

Razzia auf Raststation: Über 2 Kilo Kokain im Auto entdeckt!

Beamte der Autobahnpolizei entdeckten am 6. Dezember 2024 auf einer Raststation in Klagenfurt über 2 kg Kokain im Fahrzeug eines 33-jährigen Serben.

Raststation, Klagenfurt, Österreich -

Ein spektakulärer Drogenfund erschütterte am 6. Dezember 2024 die Raststation im Bezirk Klagenfurt. Beamte der Autobahnpolizeiinspektion Villach entdeckten dort bei einer Fahrzeugkontrolle über zwei Kilogramm Kokain im Fahrzeug eines 33-jährigen serbischen Staatsbürgers. Der Fahrer, der mit einem PKW deutscher Zulassung unterwegs war, fiel den Beamten gegen 10:20 Uhr durch widersprüchliche Aussagen zu seinem Reiseziel auf. Aufgrund seines nervösen Verhaltens und Ungereimtheiten bei einer Plastikabdeckung entschlossen sich die Polizisten zu einer gründlicheren Kontrolle des Fahrzeugs.

Bei der Inspektion entdeckte ein erfahrener Beamter eine elektronische Sicherung in der Mittelkonsole, die ein verstecktes Staufach verbarg. In diesem Fach fanden sie zwei Pakete mit einer weißen Substanz, die durch einen Drogenschnelltest als Kokain identifiziert wurden. Insgesamt konnten mehr als 2000 Gramm dieses illegalen Suchtmittels sichergestellt werden. Wie gaital-journal.at berichtete, wurde der Verdächtige sofort festgenommen und in die Justizanstalt Klagenfurt überstellt. Diese Festnahme stellt einen bedeutenden Erfolg im Kampf gegen den Drogenhandel dar, wie auch 5min.at bestätigte.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität
Ort	Raststation, Klagenfurt, Österreich
Festnahmen	1
Quellen	• gailtal-journal.at • www.5min.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at